

SoVD trifft CDU-Bundestagsabgeordneten

Konstruktive Gesprächsrunde

SoVD-Landesvorsitzender Helmhold Seidlein und seine Stellvertreterin Ingrid Schaffranski trafen sich im Schweriner Bürgerbüro mit dem CDU-Bundestagsabgeordneten Dietrich Monstadt. Sie stellten den SoVD, seine Ziele und seine konkrete Arbeit in Mecklenburg-Vorpommern vor.

Dietrich Monstadt gab seinen Besuchern zuerst einen interessanten Einblick in seine Arbeit im Bundestag und sein spezielles Engagement im Gesundheitsausschuss.

Vom SoVD wurde er nach konkreten Vorhaben gefragt, um die zunehmende Unterversorgung, insbesondere in den ländlichen Gebieten, mit qualifizierter medizinischer Betreuung zu stoppen und allen Menschen im Lande gleich guten Zugang zu Gesundheitsleistungen zu ermöglichen. Dietrich Monstadt verwies auf die Zuständigkeit und besondere Verantwortung der Kassenärztlichen Vereinigung und lobte das Vorhaben von Städten und Gemeinden, Pflegepersonal und Ärzte anzusiedeln und ihnen ein langfristig bindendes Umfeld zu schaffen.

Diskutiert wurde auch über Fragen des Bildungssystems, über das duale Ausbildungssystem und die Inklusion. Auch



V. li.: Dietrich Monstadt, MdB CDU, SoVD-Landesvorsitzender Helmhold Seidlein und Stellvertreterin Ingrid Schaffranski.

hier zeigte sich Dietrich Monstadt als kompetenter, aber immer der Realität verbundener Gesprächspartner.

Der Politiker kennt die Sozialverbände und hält sie für ein wichtiges Korrektiv in der Landespolitik. Er erklärte sich abschließend gerne dazu bereit, den nächsten Sozialgipfel, der in Schwerin stattfinden wird,

zu unterstützen und dort auch als aktiver Teilnehmer in Erscheinung zu treten. Die Vertreter des SoVD vernahmten das mit Freude, ebenso wie das Angebot von Dietrich Monstadt, auf Veranstaltungen des SoVD über seine Arbeit zu berichten und die Sorgen und Nöte der Mitglieder der Verbandes weiterzugeben.



Kommentar

Liebe Mitglieder,

aufgrund des von einigen missverstandenen Artikels in der September-Ausgabe möchte ich klarstellen, dass unser Landesverband seit Jahren einen ausgeglichenen Haushalt aufweist.

Dies ist gerade auch auf die sehr gute Arbeit unseres Landesschatzmeisters Willy Christ zurückzuführen. Er regelt in unserem Verband unter anderem den gesamten Zahlungsverkehr – das heißt, er achtet darauf, dass Einnahmen und Ausgaben am Jahresende der Höhe nach gleich sind. Über die finanzielle Entwicklung des Verbandes führt er bei uns regelmäßig Buch. Zugleich fallen auch die Erklärungen für Steuern und Gemeinnützigkeit in sein Ressort.

Für die bisherige kompetente (Zusammen-)Arbeit und Unterstützung seit zwei Jahren möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bei Landesschatzmeister Willy Christ bedanken.



Helmhold Seidlein

**Helmhold Seidlein
1. Landesvorsitzender**



Besuchen Sie uns
auch im Internet
www.sovd-mv.de

Aus den Kreis- und Ortsverbänden

Ortsverband Karlshagen

Am 20. August feierte der Ortsverband im Naturschutzzentrum sein Sommerfest. Vorsitzende Brigitte Küttner konnte 32 Teilnehmer zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen begrüßen. Der „Karlchenchor“ sang den Nachmittag ein, danach spielten zwei Musiker auf. Später gab es Bowle und ein reichhaltiges Abendbuffet.

Ortsverband Weststadt

Vertreter von SPD, CDU und Linke folgten der Einladung des Ortsverbandes West-



Ortsverband Weststadt

stadt und des Kreisverbandes Schwerin. Die Politiker stellten sich kurz vor der Bundestagswahl den Wahlprüfstein des SoVD. Es entspann sich ein lebhafter, aber auch kontroverser Meinungs austausch zwischen Politikern und Forumsteilnehmern über soziale Gerechtigkeit, Rentenpolitik, Mindestlohn und Europapolitik.

Ortsverband Greifswald

Die 4. Seniorentage in Greifswald vom 16. bis 29. September standen unter dem Motto „Gesund im Alter“. Sozialverbände, Organisationen und Einrichtungen boten Informationen und Veranstaltungen an. Vom SoVD-Ortsverband Greifswald gab es die Infoveranstaltung „Was gehört in die Hausapotheke eines älteren Bürger?“ mit Apothekerin Susanna Schneider von der Scheele-Apotheke.

Ortsverband Hagenow

Der Ortsverband hatte Gelegenheit, die Berufsschule für Gesundheit und Sozialwesen

in Schwerin zu besuchen. Abteilungsleiterin Grit Berger informierte die Gäste, welche Berufe ausgebildet und welche Lerninhalte vermittelt werden. Die Hagenower Vorsitzende Gertrud Vollbrecht zeigte sich beeindruckt von der Qualität der Ausbildung.

Kreisverband Schwerin

Als Dank für die geleistete ehrenamtliche Arbeit hatte Kreisfrauensprecherin Ursula Stecker die aktiven Frauen der Ortsverbände Weststadt, Dreesch, Lankow und Sukow zu einem Nachmittag mit Kaffee und Kuchen eingeladen.

Ortsverband Dreesch

Zum 18. Mal fand das Partnerschaftstreffen mit dem Ortsverband Preetz statt. Vorsitzende Ursula Stecker konnte 50 Gäste aus Schleswig-Holstein begrüßen. Nach dem Frühstück folgte eine Dampferfahrt über den Schweriner See. Den anschließenden Besuch des Schweriner Schlosses rundeten Kaffee und Kuchen in der Orangerie ab.



Ortsverband Hagenow



Ortsverband Dreesch